

Gesundheitstourismus in Rheinland-Pfalz – Chancen und Perspektiven für Leistungsträger, Orte und Regionen

Vorstellung der Leitlinien
Höhr-Grenzhausen, den 18.06.2008

Uhrzeit	Ablauf	Referent/in
14.00 Uhr	Begrüßung und Einführung	Dr. Achim Schloemer, RPT
14.15 Uhr	Leitlinien zur Neuausrichtung des Gesundheitstourismus <ul style="list-style-type: none"> ▪ Überblick über die Leitlinien ▪ Ansatz zur Umsetzung der Leitlinien 	Dr. Achim Schloemer, RPT Cornelius Obier, PROJECT M
14.45 Uhr	Benchmarks und Beispiele aus der Praxis <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einordnung: Produkte, Programme, Pauschalen, Bausteine ▪ Medical Wellness & Mentale Wellness: Einordnung und Beispiele für gesundheitswissenschaftlich validierte Produkte/ Programme ▪ Entschleunigung: Einordnung und Beispiele für gesundheitswissenschaftlich nicht validierte Produkte/Programme 	Prof. Dr. Edgar Kreilkamp , PROJECT M Dr. Andreas Keck, KECK Medical Prof. Dr. Edgar Kreilkamp , PROJECT M
15.30 Uhr	Umsetzungsprozess und nächste Schritte	Dr. Achim Schloemer, RPT & Cornelius Obier, PROJECT M
15.45 Uhr	Offene Diskussion	Moderation: Cornelius Obier
16.15 Uhr	Zusammenfassung und Ausblick	Dr. Achim Schloemer, RPT
16.30 Uhr	Ende der Veranstaltung	

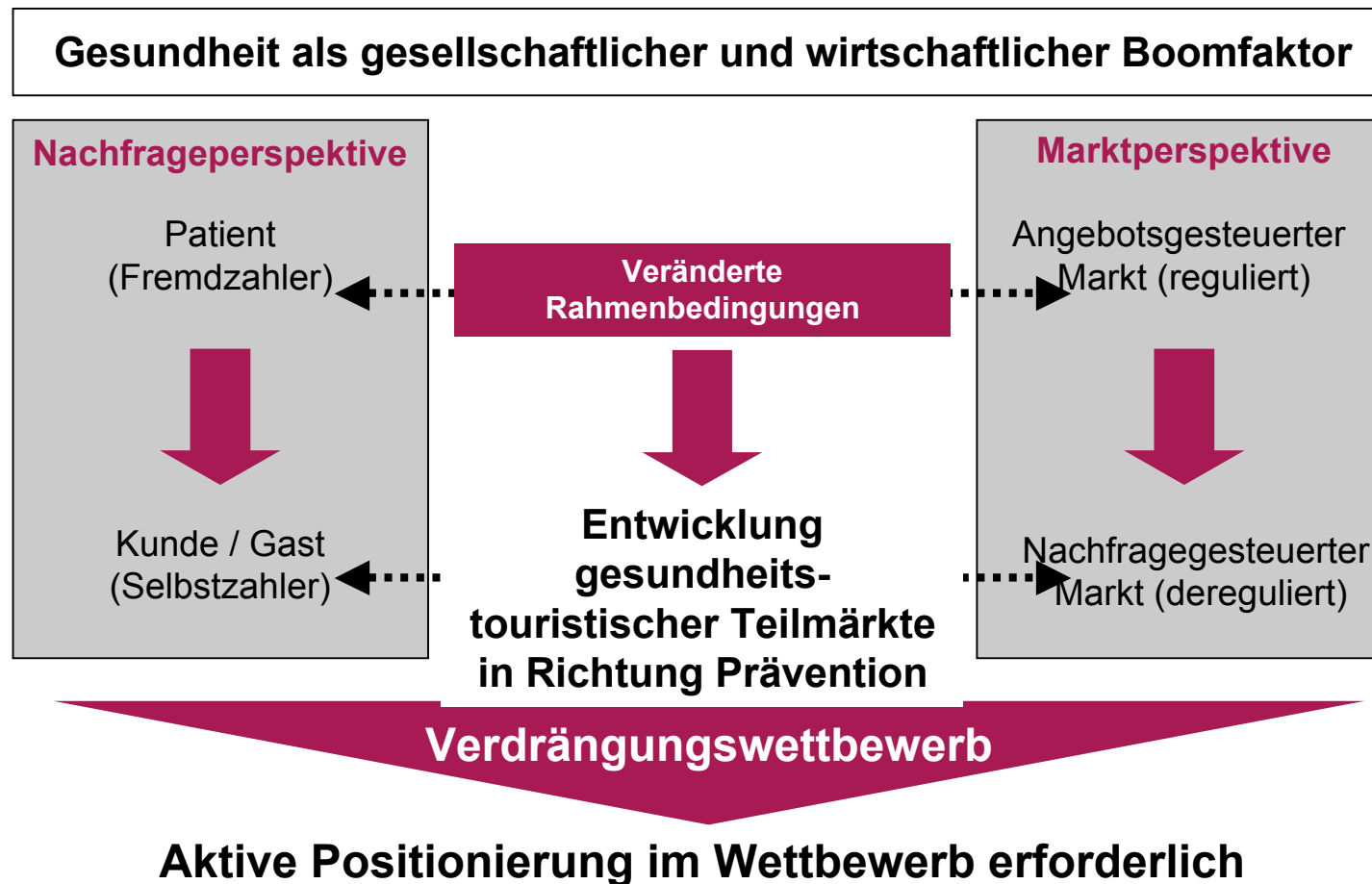
- **Auftaktworkshop am 02.04.2008, Domina-Hotel, Bad Kreuznach:**
 - Erarbeitung eines gemeinsamen Verständnisses von Ausgangssituation und Zielsetzung für die Zukunft des Gesundheitstourismus in Rheinland-Pfalz

- **Leitlinien-Workshop am 17.04.2008, SETA-Hotel, Bad Neuenahr:**
 - Erarbeitung von Leitlinien zur Zukunft des Gesundheitstourismus in Rheinland-Pfalz, Vorbereitung der Maßnahmen- und Umsetzungsplanung

- **Umsetzungs-Workshop am 07.05.2008, Wirtschaftsministerium Mainz:**
 - Feinschliff der Leitlinien und Erarbeitung einer Maßnahmen- und Umsetzungsplanung

- **Feedback-Workshop am 18.06.2008, Hotel Heinz, Höhr-Grenzhausen:**
 - Vorstellung der Leitlinien und der Vorgehensweise zur Umsetzung

Veränderungen des Markt- und Wettbewerbsumfelds – klare Positionierung von Rheinland-Pfalz im Verdrängungswettbewerb notwendig.



Dynamische Entwicklung in Rheinland-Pfalz selbst – Positionsbestimmung und strategische Neuausrichtung erforderlich.

Umorientierung der Heilbäder & Kurorte

Infrastruktur-, Qualitäts- und Positionierungsdefizite (→Vergleichende Kurortanalyse)

Bedarf der Positionsbestimmung

Strategische Weiterentwicklung des Vitaparc-Ansatzes (→ Marktfähige Positionierung)

Bündelung der Gesundheitswirtschaft

Sektoren übergreifende Gesundheitsinitiative (→ Masterplan Gesundheitswirtschaft)

Gute Potenziale – Positionierung, Vernetzung und Bündelung aufzubauen.



Landschaftliche Potenziale

- Einzigartige landschaftliche Potenziale mit romantischen Fluss-, Wald- und Weinlandschaften, starke kulturhistorische Angebote



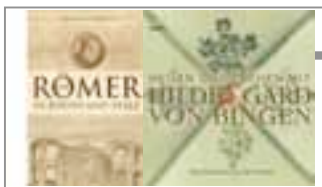
Geographische Lage

- im Herzen Europas, Nähe zu Ballungsräumen, 40 Mio. Menschen in 2-Stunden-Einzugsbereich



Attraktives Reiseland

- Genuss, Wein, Wasser, attraktive Landschaften und Angebote, regionale Produkte



Lange Gesundheitstradition

- Über Jahrtausende hohe Beliebtheit für Gesundheit und Gesundheitstourismus (Römer, Hildegard von Bingen)

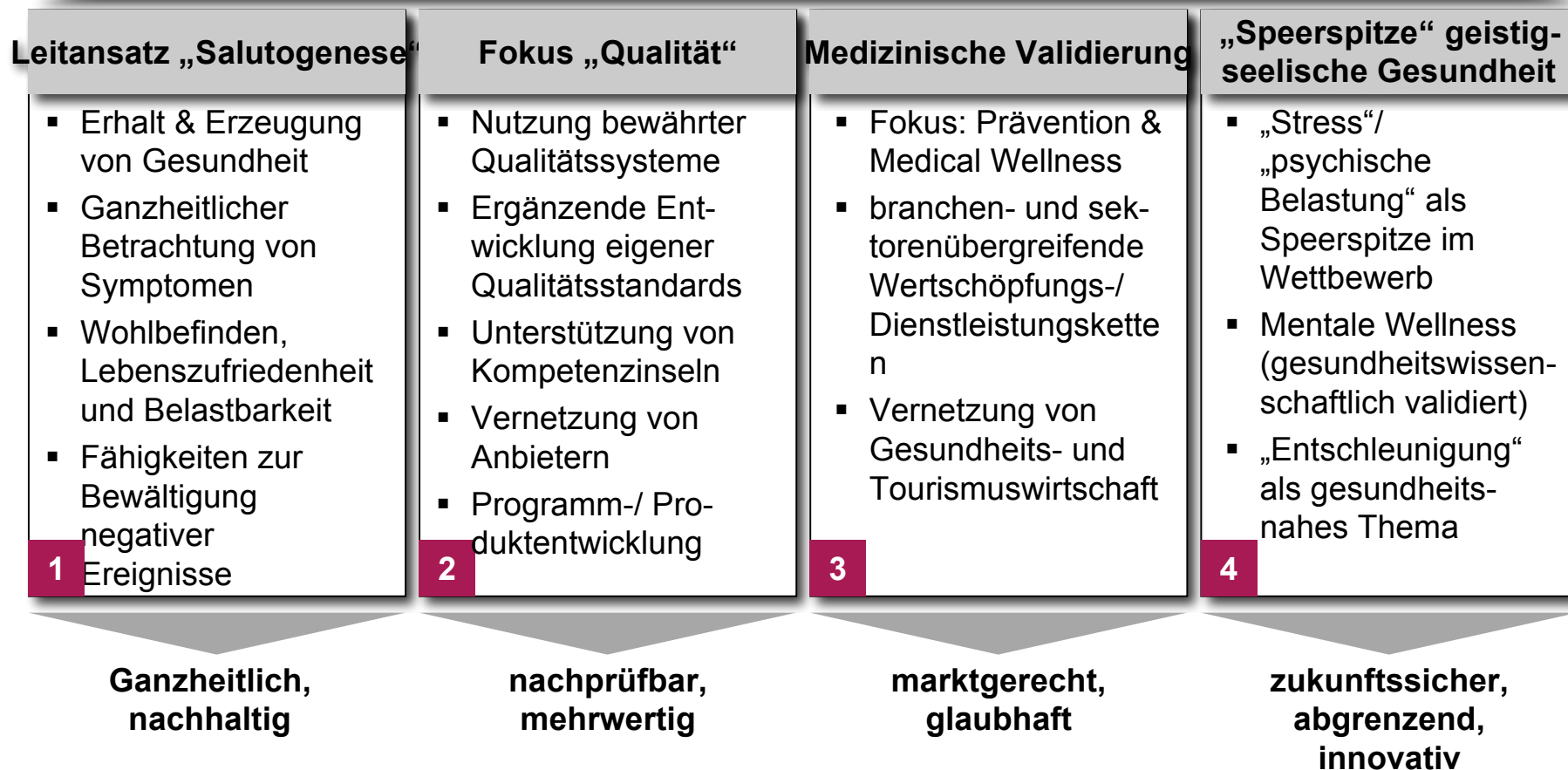


Starke Anbieter

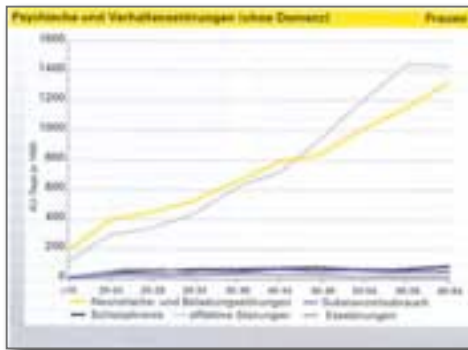
- 21 Kurorte und Heilbäder (Rheinland-Pfalz und Saarland)
- 102 Kliniken (Rheinland-Pfalz und Saarland)
- 17 Klöster
- ca. 25 Hotelanbieter mit gesundheitstouristischen Schwerpunkten

Profilierung über qualitätsgesicherte hochwertige Programme und Produkte – geistig-seelische Gesundheit als inhaltliche Speerspitze

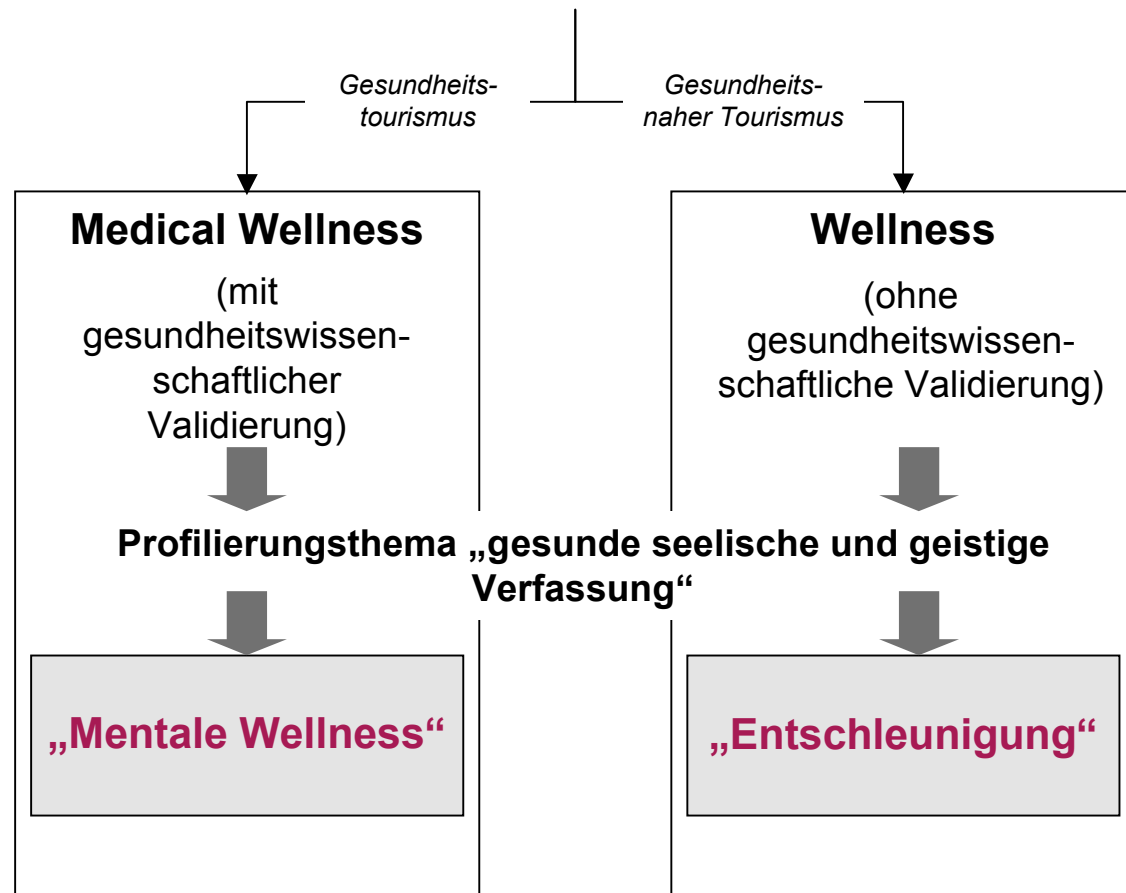
Markt- und potenzialgerechte Neuausrichtung des Gesundheitstourismus in Rheinland-Pfalz



Zukunftssichere, innovative und abgrenzende Profilierung – klare Differenzierung gesundheitstouristischer Angebotsformen



unterschiedliche Kundenmotive, Angebote und Ansprache



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Büro Berlin
Tempelhofer Ufer 23/24
D - 10963 Berlin
Tel. 030 - 21 45 87-0
Fax 030 - 21 45 87-11
E-Mail: berlin@projectm.de
<http://www.projectm.de>

Büro Lüneburg
Vor dem Roten Tore 1
D-21335 Lüneburg
Tel. 04131- 7 89 62- 0
Fax 04131- 7 89 62- 29
E-Mail: lueneburg@projectm.de
<http://www.projectm.de>

Büro Stuttgart
Falkertstraße 82
D - 70193 Stuttgart
Tel. 0711 - 722 35 4 - 0
Fax 0711 - 722 35 4 - 29
E-Mail: stuttgart@projectm.de
<http://www.projectm.de>